

Stadtverordnetenversammlung

Protokoll Nr. STV/06/2009

**über die öffentliche Sitzung am 28.09.2009,
Ahrensburg, Reithalle des Marstalls**

Beginn : 19:32 Uhr
Ende : 22:03 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Werner Bandick

Stadtverordnete

Frau Carola Behr
Frau Sabrina Bosse
Frau Doris Brandt
Frau Marion Clasen
Herr Christian Conring
Herr Uwe Grassau
Herr Rolf Griesenberg
Herr Rafael Haase
Herr Jörg Hansen - bis TOP 12 inkl., 21.47 Uhr -
Herr Dieter Heidenreich
Herr Dr. Ernst-Jürgen Hoffmann
Frau Nina Holers
Herr Tobias Koch
Herr Dirk Langbehn
Herr Detlef Levenhagen
Frau Monja Löwer
Herr Horst Marzi
Herr Hartmut Möller
Frau Susanne Philipp-Richter
Herr Bela Randschau
Herr Steffen Rotermundt - ab TOP 5 tlw, 19.58 Uhr -
Herr Jörn Schade
Herr Hinrich Schmick
Frau Karen Schmick
Herr Christian Schubbert-von-Hobe
Herr Matthias Stern - bis TOP 12 inkl., 21.47 Uhr -
Frau Doris Unger
Frau Birte Voss
Herr Roland Wilde
Frau Petra Wilmer

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Klaus Butzek - SNB -
Herr Christof Schneider - SNB -

Verwaltung

Frau Ursula Pepper
Herr Horst Kienel
Herr Thomas Reich
Herr Hanno Krause
Frau Meike Niemann
Frau Denise Rehberg-Kock
Herr Andreas Zimmermann
Herr Sven Wilke

- Protokoll -

Es fehlen entschuldigt

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi
Herr Andreas Fleischer
Frau Anna-Margarete Hengstler

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls Nr. 05/09 vom 13.07.2009
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Nachrücken eines Stadtverordneten **2009/098**
7. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die GRÜNEN auf Umbesetzung des Sozialausschusses **AN/0039/2009**
8. Antrag zur Ausschussbesetzung durch die WAB **AN/0040/2009**
- 8.1. Antrag zur Ausschussbesetzung durch die WAB **AN/0043/2009**
9. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die GRÜNEN wg. GAG-Aufsichtsrat **AN/0038/2009**
10. Würdigung von Ahrensburger Ehrenamtlichen **2009/105**
11. Bebauungsplan Nr. 80 "Westliche Innenstadt" - Teilgebiet A - der Stadt Ahrensburg für den Bereich östlich der Stormarnstraße zwischen An der Reitbahn, Manfred-Samus-Straße **2009/110**

und der Grenze zwischen Sportplatz und der Wohnbebauung
Klaus-Groth-Straße

- Abwägung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen
Träger öffentlicher Belange nach 2. Offenlage (§ 4a Abs. 3
BauGB)

- Abwägung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit nach 2.
Offenlage (§ 4a Abs. 3 BauGB)

- | | | |
|-----|---|---------------------|
| 12. | Antrag der SPD-Fraktion zur Vorlage 2009/090 - Entwicklung des
Gebietes Erlenhof-Süd - | AN/0042/2009 |
| 13. | Erllass des 1. Nachtragsstellenplans 2009 | 2009/117 |
| 14. | Erllass der I. Nachtragshaushaltssatzung 2009 | 2009/101/1 |
| 15. | Klaus-Groth-Straße im Abschnitt vom Reeshoop bis zur Gro-
ßen Straße
- Teileinziehung einer öffentlichen Verkehrsfläche zur Errich-
tung einer Fußgängerzone - | 2009/113 |
| 16. | Fortentwicklung des Berichtswesens in der Stadt Ahrensburg | 2009/099/1 |

1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Bürgervorsteher Bandick begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2 Einwohnerfragestunde

Frau Steinweg gibt anlässlich des (Bürgermeisterwahl-)sonntags eine Passa-
ge aus Goethes Faust zum Besten.

Frau Tammerna fordert angesichts der Entscheidung beim Bürgerentscheid zu
Gunsten des Naturschnittes das Bürgervotum zu beherzigen. Sie plädiert in
diesem Zusammenhang für den Erhalt von 10 Bäumen im Bereich des B-
Planes Peter-Rantzau-Haus.

Herr Krüger bezieht sich auf den TOP 12, Antrag der SPD-Fraktion zum Er-
lenhof (Vorlage 2009/090). Auf Nachfrage erläutert Bürgermeisterin Pepper
die Anwendung des § 39 GO (Beschlussfassung). Weiter möchte er wissen,
warum die Bürger nicht über neue Erkenntnisse in Sachen Erlenhof informiert
worden seien. Hierzu wird auf die öffentliche Beratung des letzten Finanzaus-
schusses verwiesen.

3 Festsetzung der Tagesordnung

Auf Antrag des Hauptausschusses wird der TOP 10 Würdigung von Ehrenamtlichen und auf Antrag des Finanzausschusses der TOP 19 Grundstücksangelegenheit abgesetzt.

Stadtverordnete Löwer beantragt das Absetzen des TOP 12 Antrag der SPD-Fraktion zum Erlenhof. Stadtverordnete Clasen beantragt die Absetzung des Tagesordnungspunktes 14 Nachtragshaushalt. Für die Anträge spricht Stadtverordneter Schmick, gegen den ersten Antrag spricht Stadtverordnete Wilmer, gegen den zweiten Stadtverordneter Koch. Die Anträge werden mehrheitlich abgelehnt (14 dafür, 15 dagegen und 10 dafür, 18 dagegen, 1 Enthaltung).

Die nicht öffentliche Behandlung der Tagesordnungspunkte 17 und 18 wird mit der erforderlichen Mehrheit angenommen (28 dafür, 1 Enthaltung).

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung mit 17 Ja-Stimmen und 11-Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung genehmigt.

Im Rahmen der Abarbeitung der Tagesordnung ergibt sich, dass der TOP 17 Grundstücksangelegenheit entfallen kann.

4 Genehmigung des Protokolls Nr. 05/09 vom 13.07.2009

Das Protokoll wird ohne Einwand genehmigt.

5 Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Pepper berichtet über die Ergebnisse der Bundestags-, Landtags und der Bürgermeisterwahl sowie des Bürgerentscheid zum Thema Baumschnitt in der Großen Straße. Sie gratuliert Herrn Koch, zu seinem Direktmandat für den Landtag und berichtet, dass es am 11. Oktober 2009 zu einer Stichwahl zwischen Herrn Sarach und Herrn Schade um das Bürgermeisteramt komme. Briefwahlunterlagen seien ab Donnerstag erhältlich.

6 Nachrücken eines Stadtverordneten

2009/098

Gem. § 44 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz i. V. m. § 57 Gemeinde- und Kreiswahlordnung rückt für den Listenbewerber der WAB, Herrn Thorsten Ortmann, der nächste Listenbewerber, Herr Uwe Grassau, nach.

Herr Grassau wird vom Bürgervorsteher in sein Amt eingeführt und per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet.

- 7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die GRÜNEN auf Umbe- AN/0039/200**
setzung des Sozialausschusses 9

Der Antrag (siehe Anlage) wird einstimmig angenommen.

- 8 Antrag zur Ausschussbesetzung durch die WAB AN/0040/200**
9

Der Antrag (siehe Anlage) wird einstimmig angenommen.

- 8.1 Antrag zur Ausschussbesetzung durch die WAB AN/0043/200**
9

Der Antrag (siehe Anlage) wird einstimmig angenommen.

- 9 Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die GRÜNEN wg. GAG- AN/0038/200**
Aufsichtsrat 9

Auf Grund der Veränderung der Fraktionsstärke der CDU-Fraktion hat diese nunmehr keinen alleinigen Anspruch auf den achten Sitz im Aufsichtsrat der GAG. Mit der gleichen Höchstzahl könnte die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zugreifen, die ihren Anspruch nunmehr anmeldet.

Bürgermeister Bandick zieht im Losverfahren „CDU“, so dass die CDU-Fraktion weiterhin den achten Sitz behält.

Stadtverordneter Schade beantragt, diesen Sitz mit Herrn Segelken-Vogt zu besetzen. Der Antrag wird bei einer Nein-Stimme angenommen.

- 10 Würdigung von Ahrensburger Ehrenamtlichen 2009/105**

- abgesetzt -

- 11 Bebauungsplan Nr. 80 "Westliche Innenstadt" - Teilgebiet 2009/110**
A - der Stadt Ahrensburg für den Bereich östlich der
Stormarnstraße zwischen An der Reitbahn, Manfred-
Samusch-Straße und der Grenze zwischen Sportplatz und
der Wohnbebauung Klaus-Groth-Straße
- Abwägung der Stellungnahmen der Behörden und sons-
tigen Träger öff-fentlicher Belange nach 2. Offenlage (§ 4a
Abs. 3 BauGB)
- Abwägung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit nach 2.
Offenlage (§ 4a Abs. 3 BauGB)

Stadtverordnete Schmick beantragt „Es sollte der Umweltausschuss später endgültig entscheiden, ob Bäume erhalten werden oder nicht“. Sie zieht diesen Antrag jedoch später zurück, als auf mögliche Verzögerungen aufmerksam gemacht und andererseits auf die Planungshoheit der Stadtverordnetenversammlung abgestellt wird.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mit 17 zu 14 Stimmen:

1. Über die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit wird, wie in Anlage 1 dargestellt, entschieden.
2. Die Bürgerinnen und Bürger sowie die Behörden, die eine Stellungnahme im Rahmen der erneuten Offenlage abgegeben haben, werden vom Ergebnis in Kenntnis gesetzt.
3. Der Bebauungsplan wird als Satzung beschlossen.
4. Die Satzung ist bekannt zu machen.

- 12 Antrag der SPD-Fraktion zur Vorlage 2009/090 - Entwick- AN/0042/200**
lung des Gebietes Erlenhof-Süd - 9

In der ausführlichen Debatte werden im Wesentlichen die bereits in der vorangegangenen Argumente ausgetauscht.

Stadtverordneter Dr. Hoffmann wiederholt seinen bereits in der vergangenen Sitzung einstimmig angenommenen Antrag:

„Die Vereinbarung zwischen Stadt und LEG (Anlage 3 der Vorlage) wird wie folgt geändert:

1. Aus Punkt (2) wird der letzte Satz gestrichen (*Die bisher erarbeiteten Planungsgrundlagen der LEG fließen in die Rahmenplanung ein.*).
2. An Punkt (6) wird folgender zweiter Satz angefügt.
„Das Recht der LEG, von der Stadt die Rücknahme zu verlangen, erlischt, sobald für den Bebauungsplan Süd die Voraussetzungen des §

33 BauGB vorliegen, spätestens jedoch mit Beschluss des Bebauungsplans Süd gem. § 10 (1) durch die Stadtverordnetenversammlung.“

Dieser Antrag wird später mit 30 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme angenommen.

Stadtverordnete Löwer beantragt die namentliche Abstimmung folgenden Antrages:

„Die Punkte 2,3,4 sind aus der Vorlage zu streichen. Es ist nur über die Punkte 1/5 in der Vorlage 2009/090 abzustimmen.“

Dieser Antrag wird in namentlicher Abstimmung (siehe Anlage) mit 15 zu 16 abgelehnt.

Der Antrag SPD-Fraktion, die Entwicklung des Gebietes Erlenhof-Süd gemäß der Vorlage 2009/90 zu beschließen, wird mit 16 zu 15 Stimmen auf Antrag des Stadtverordneten Dr. Hoffmann in namentlicher Abstimmung (siehe Anlage) angenommen.

13 Erlass des 1. Nachtragsstellenplans 2009 2009/117

Der 1. Nachtragsstellenplan 2009 wird in der beigefügten Fassung mehrheitlich (22 Ja-, 2-Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen) beschlossen.

14 Erlass der I. Nachtragshaushaltssatzung 2009 2009/101/1

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2009 in der **als Anlage 1** beigefügten Fassung wird mehrheitlich beschlossen (19 Ja-, 9-Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung).

**15 Klaus-Groth-Straße im Abschnitt vom Reeshoop bis zur 2009/113
Großen Straße
- Teileinziehung einer öffentlichen Verkehrsfläche zur Er-
richtung einer Fußgängerzone -**

Die Teileinziehung in der Klaus-Groth-Straße zwischen Reeshoop und Große

Straße wird gemäß § 8 Abs. 1 Satz 2 StrWG Schl.-H. aus Gründen des öffentlichen Wohls einstimmig beschlossen; Einzelheiten werden aus dem als **Anlage zur Vorlage** beigefügten Entwurf der Amtlichen Bekanntmachung ersichtlich.

**16 Fortentwicklung des Berichtswesens in der Stadt Ahrens- 2009/099/1
burg**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig bei 2 Enthaltungen gem. § 28 Gemeindeordnung (GO), Ziffer 26 die weiter entwickelten Grundsätze des Berichtswesens.

Zukünftig erfolgt die Entwicklung des Berichtswesens gem. § 45 b Absatz 1 Ziffer 3 GO durch den Hauptausschuss.

gez. Werner Bandick
Vorsitz

gez. Sven Wilke
Protokoll